

Martín Soto Climént: *La danza del fiume*
9. Juli – 5. November 2023

Una Szeemann: *Continuiamo a tornare in quel luogo*
9. Juli – 5. November 2023

Kuratiert von Dr. Raphael Gyga

Eröffnung: Samstag, 8. Juli 2023, 17 Uhr

Museo Casa Rusca, Locarno

Das Museo Casa Rusca freut sich zwei weitere Ausstellungen zu eröffnen, die in Dialog mit der Retrospektive des in Locarno verstorbenen Schweizer Künstlers Xanti Schawinsky (1904-1979) treten: Vom 09. Juli 2023 an wird das obere Geschoss des Hauses mit einer Einzelausstellung der Schweizerin Una Szeemann (*1975, Locarno) und die Sinopia, das Kellergeschoss, mit einer des mexikanischen Künstler Martín Soto Climént (*1977, Mexiko-Stadt) bespielt werden. Beide Positionen sind durch ein ausgeprägtes Interesse am «Prozessualen» gekennzeichnet, das einen wichtigen Stellenwert in der jeweiligen künstlerischen Praxis einnimmt und den Bogen zur prozessualen Malereien Schawinskys schlägt.

Den Werken der Schweizer Künstlerin **Una Szeemann** (*1975 in Locarno, lebt und arbeitet in Zürich und Tegna) liegen stets Recherchen zu Grunde, die sich aus den Feldern der Psychoanalyse, insbesondere der (Auto)Hypnose, Biologie und Anthropologie und ihren Überschneidungen speisen. Dabei verhandelt Szeemann das Verhältnis zwischen Unsichtbaren und Sichtbaren, der An- und Abwesenheit von Körpern, Natur und Nachahmung und damit einhergehenden Fragestellungen von Zeitlichkeit und Prozessualität. Die Ausstellung im Museo Casa Rusca präsentiert eine Auswahl von Werken der Künstlerin der letzten zehn Jahre, welche durch eine neue, eigens für die Ausstellung geschaffene, skulpturale Arbeit ergänzt wird.

Alltagsgestände, die zu zum Teil unverändert, manchmal mit minimalistischen Eingriffen, in neuen Konstellationen als Skulpturen oder auch als Installationen im Ausstellungsraum angeordnet werden, stehen

im Zentrum der künstlerischen Praxis des Mexikaners **Martín Soto Climént** (*1977 in Mexiko-Stadt, lebt und arbeitet in Tepoztlan, Mexiko). Die entstehenden Neukontextualisierungen greifen dabei surrealistisches Gedankengut sowie dessen Verhältnis zum Objekt auf. Die Ausstellung im Museo Casa Rusca rückt eine der wichtigsten Werkgruppen Soto Climénts in den Fokus: die Serie *Tights on Canvas* (2004-). Wie der Titel impliziert, nutzt er für diese Nylon-Strumpfhosen, um mit ihnen den Diskurs um die Entgrenzung der Malerei weiterzuführen. Nebst einer Auswahl von Arbeiten aus der Serie wird Soto Climént eine ortsspezifische Installation realisieren.

Ebenfalls bis am 5. November 2023 ist noch die Ausstellung von Xanti Schawinsky im Museo Casa Rusca zu sehen. Über 40 Jahren nach der letzten Ausstellung in Locarno präsentiert das Museo Casa Rusca eine Retrospektive des Schweizer Künstlers **Alexander «Xanti» Schawinsky** (1904-1979), welche den Fokus auf seine Arbeiten aus den 1960er und 1970er Jahre legt. Schawinsky, der in Basel geboren wurde, zählt zu den zentralen Figuren des Bauhauses, wo er neben etlichen Bühnenbild- und Kostümentwürfen, Collagen und Fotografien geschaffen hat. Nach seiner Emigration in die USA 1936, kehrt Schawinsky in den frühen 1960er Jahren wieder vermehrt in die Schweiz zurück und verbringt die Zeit bis zu seinem Tod zwischen dem Tessin und New York. Der Fokus dieser Ausstellung liegt auf dem malerischen Werk Schawinskys, das in den 1960er und 1970er Jahren seinen Höhepunkt erreicht. Er untersucht vor allem das Potential einer Malerei, die sich dem Prozessualen und Performativen öffnet. Die Ausstellung präsentiert Kernwerke aus den unterschiedlichen Werkgruppen dieser Zeit wie etwa der Serie *Eclipses*, *Sphere Paintings* oder aber auch der spektakulären Werkgruppe der *Track Paintings*, für die der Künstler mit seinem Auto durch Ölfarbe und dann über ausgebreitete Leinwände gefahren ist.

Kurzbiografien

Alexander «Xanti» Schawinsky (*1904 in Basel, gestorben 1979 in Locarno) war ein schweizerisch-US-amerikanischer Maler, Fotograf und Bühnenbildner, der zu den wichtigsten Figuren des Bauhauses zählt. Neben den avantgardistischen Utopien des Bauhauses und einer Proto-Happening-Kunst, finden sich in Schawinskys Schaffen zahlreiche Anknüpfungspunkte an die Hauptströmungen der Kunst der Vor- und Nachkriegsmoderne des 20. Jahrhunderts in Europa und den USA. So kann sein Werk als stellvertretend für den durch die politische Lage bedingten transatlantischen Austausch künstlerischer Ideen gelesen werden, der die Kunstgeschichte nachhaltig geprägt hat.

Martín Soto Climént (*1977, Mexiko-Stadt) lebt und arbeitet in Tepoztlán, Mexiko. Er studierte an der Universidad Nacional Autónoma de México (UNAM) Fine Arts (MFA) und Industrial Design. Seine Werke waren international in zahlreichen Ausstellungen zu sehen, u.a. im Palais de Tokyo, Paris; Hassel Museum, New York; Kunstmuseum Morsbroich; Kunsthalle Wien oder im Museum of Contemporary Art in Chicago. 2013 gründete Soto Climént zusammen mit Kurator Chris Sharp in Mexiko-Stadt den Kunstraum Lulu. Seine Arbeiten sind in zahlreichen öffentlichen und privaten Sammlungen vertreten.

Una Szeemann (*1975, Locarno) lebt und arbeitet in Zürich und Tegna. Sie absolvierte ein Schauspielstudium in Mailand. Ihre Werke werden international in zahlreichen Ausstellungen gezeigt u.a. im Kunsthaus Zürich; der Kunsthalle Winterthur; Museo Cantonale d'Arte di Lugano; Kunstmuseum Luzern; Kunstverein Hamburg; Belvedere 21, Wien; an der Venedig Biennale, Busan Biennale; Lyon Biennale sowie Manifesta 11, Zürich. Regelmässige Unterrichtstätigkeit so u.a. an der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK), der Haute École d'Art et de Design Genf (HEAD) sowie weiteren Hochschulen.

Informationen

Standort	Museo Casa Rusca Piazza Sant'Antonio 1, 6600 Locarno	
Datum	9 Juli – 5 November 2023 Martín Soto Climént: <i>La danza del fiume</i> ; Una Szeemann: <i>Continuiamo a tornare in quel luogo</i>	
Eröffnung	Samstag, 8. Juli 2023, 17 Uhr	
Öffnungszeiten	Diestag-Sonntag, Ferientag Montag geschlossen +41 (0)91 756 31 85	10.00 - 16.30
Preise	Voller Eintritt Reduzierte AHV/IV und Gruppen Schüler ab 18 Jahren Schulen und Jugendliche bis zu 18 Jahren Carta Raiffeisen, Museum Pass, ICOM/AMS, VKKS Associazione Amici di Casa Rusca Tessera domiciliati Locarno, App my Ascona-Locarno Ticino Ticket, Cultural Pass Ascona-Locarno:	CHF 15.- CHF 10.- CHF 8.- Freier Eintritt Reduzierung
<u>KOMBI-TICKET MUSEO CASORELLA-CASTELLO + MUSEO CASA RUSCA</u>		
	Ganz Reduzierte AHV/IV und Gruppen Schüler ab 18 Jahren	CHF 20 .- CHF 14 .- CHF 12 .-
Reservations	Guided tours for groups (I/D/F/E) with appointment +41 (0)91 756 31 70/71	CHF 150.- (I) CHF 180 .- (D/F/E)

Kontakt Daten

Dicastero Cultura Città di Locarno
Piazzetta de 'Capitani 2, 6600 Locarno
Tel. +41 (0)91 756 31 70 / E-mail: servizi.culturali@locarno.ch
www.museocasarusca.ch / www.locarno.ch
facebook.com/casarusca
instagram.com/casarusca

Kataloge

Una Szeemann: Continuiamo a tornare in quel luogo
ISBN 978-88-8281-666-7/ CHF 15 .-